



## **LWL Modellprojekt „Hilfe zur Selbständigkeit – gelingende Übergänge gestalten“ (NJI)**

Ziel des Modellprojekts ist es, lokal abgestimmte und verbindliche Übergangskonzepte für die Begleitung von Jugendlichen bzw. jungen Volljährigen in ein selbstständiges Leben zu entwickeln – und zwar in bzw. nach der (stationären) Erziehungshilfe bzw. der Hilfe für junge Volljährige. Aufgrund der aktuellen Situation geflüchteter junger Menschen und von Flüchtlingsfamilien werden mögliche Spezifika in der Arbeit mit dieser Zielgruppe berücksichtigt und die Jugendämter bei ihren Aufgaben unterstützt. Am Projekt nehmen Vertreterinnen aus vier Jugendamtsbezirken und den jeweiligen freien Trägern und den Arbeitsagenturen/Jobcentern teil. In zentralen „Entwicklungswerkstätten“ entwickeln die Jugendämter und ihre Partner lokal abgestimmte, verbindliche Übergangskonzepte. Diese setzen auf der Angebots-, Gewährungs- und Steuerungsebene an, um den jeweiligen (Weiter-)Entwicklungsbedarf vor Ort ausmachen zu können. Ausgangspunkt sind die jeweiligen lokalen Bedingungen.

<b>Projektleiter:</b>	Prof. Dr. Dirk Nüsken
<b>Förderer:</b>	Landesjugendamt Westfalen-Lippe (LWL)
<b>Kooperations-/ Praxispartner_innen:</b>	Neukirchener Jugendhilfe-Institut (NJI), An-Institut der EvH RWL Bochum (wissenschaftliche Begleitung und Evaluation); Peter Lucasczyk, Jugendhilfe-Consulting, Solingen
<b>Laufzeit:</b>	2017 - 2019